

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0566/2015</b>
Auskunft erteilt:	Herr Lembeck
Ruf:	492-3360
E-Mail:	LembeckA@stadt-muenster.de
Datum:	14.10.2015

Betrifft

Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Münster-Mitte für das Jahr 2015

Beratungsfolge

27.10.2015 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte folgt der Empfehlung des Ältestenrates, keinem der für das Jahr 2015 vorliegenden Anträge auf Gewährung eines Zuschusses zu entsprechen, da die Voraussetzungen nach den Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Münster-Mitte nicht vorliegen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

keine

**Begründung:**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte hat in ihrer Sitzung am 09.06.2005 die Neufassung der Richtlinien beschlossen.

Laut Ziffer 2 der Richtlinien sind die Projekte förderfähig, die im Stadtbezirk Münster-Mitte durchgeführt werden und sich ausdrücklich an Bewohnerinnen und Bewohner dieses Bezirks richten. Vorrangig werden gemäß Ziffer 3 der Richtlinien die Projekte gefördert, die Vorbildcharakter haben und/oder öffentlichkeitswirksam sind oder thematisch, methodisch, in ihrer Art oder Umsetzung besonders sind. Laut Ziffer 4 der Richtlinien sind Maßnahmen besonders förderungswürdig, die sich aktiv mit der Einbindung und Förderung von Kindern und Jugendlichen, der Inklusion, der Integration von Migrantinnen und Migranten, insbesondere Flüchtlingen und intergenerativen Projekten befassen.

Ziel der neuen Richtlinien ist, die Förderung einer Vielzahl von Vereinen mit kleinen Beträgen für Jubiläen, jährliche Veranstaltungen oder laufenden Aufwendungen zu vermeiden. Vielmehr sollen die Vereine die Möglichkeit nutzen, durch die Förderung einmalige (nicht jährlich wiederkehrende) und

größere Projekte durchzuführen, die für den Stadtbezirk Münster-Mitte eine besondere Bedeutung erzielen und eines der in Ziffer 4 genannten Ziele mit Nachdruck verfolgen.

Folgende Anträge wurden gestellt:

- Ökumenischer Zusammenschluss christlicher Eine-Welt-Gruppen, Beiratsreihe „Zukunft gemeinsam gestalten – doch wie“
- Integrationsforum Flüchtlinge Münster e.V., Radfahrkurs für Flüchtlingsfrauen
- Autofreie Siedlung Weißenburg e.V., laufende Aufwendungen
- Eine-Welt-Forum Münster e.V., Straßentheater Schluck & Weg
- Förderverein für die Stadtteilbücherei im Aaseemarkt e.V., Lesereise – Wie ein Bilderbuch entsteht
- Augustin-Wibbelt-Gesellschaft, Wibbelt-Leseabende
- Pro Musica Orchester Münster, Konzert am Sonntagnachmittag
- Männerchor Postalia Münster v. 1936 e.V., Auftritte in Seniorenheimen und in der Lambertikirche
- Deutsch-Ungarische Gesellschaft Münster e.V., vorweihnachtlicher Liederabend
- Südviertelbüro, Südviertelfest 2015
- Kultur in Fahrt e.V., projekt hbf – häuser/bilder/fenster
- Deutscher Amateur Radio Club e.V., funktechnische Übungen und Referate
- Kfd St. Stephanus, 50-jähriges Bestehen der Frauengemeinschaft

Der Antrag der Diakonie Münster, Renovierung des out.DOOR.points, wurde zurückgezogen.

Der Ältestenrat der Bezirksvertretung Münster-Mitte hat in einer Sitzung im September 2015 die vorliegenden Anträge für Zuschüsse an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen für das Jahr 2015 gesichtet, bewertet und eine entsprechende Empfehlung zur Gewährung von Zuschüssen ausgesprochen. Der Ältestenrat ist zu dem Ergebnis gekommen, dass die vorliegenden Anträge die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien nicht erfüllen und der Intention, die zur Neufassung der Richtlinien geführt hat, nicht entsprechen.

i.V.

gez.  
Wolfgang Heuer  
Stadtrat